



Kirchliche Nachrichten

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Castell

**November 2024 bis
Januar 2025**



Siehe Dein König kommt zu Dir!

Liebe Gemeindeglieder in Castell und Umgebung,

die Adventszeit ist eine Zeit des Wartens. Auf was warten wir? Auf das Christkind? Weihnachten? Geschenke? Das Weihnachtsgeld? Ein paar Tage ausspannen in den Weihnachtsferien?

Unsere Advents- und Weihnachtslieder sagen es anders: Wir warten auf den König, den Gesalbten, den Messias, den Christus!

Wir warten auf umstürzende Ereignisse. „Was ist schon die Oktoberrevolution gegen die Dezemberrevolution Jesu Christi?“ (Hans-Dieter Hüscher)

Ist das aber die Realität auch für uns Gemeinden Jesu Christi? Im Herbst wurde in unserer Gemeinde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Er fängt seine Arbeit so richtig erst mit dem neuen Jahr an. Was „erwartet“ die neue Gemeindeleitung? Ein Umsturz? Eine Revolution?... Wohl nicht.

Obwohl schon vielen Mitarbeitenden in der Kirche klar ist, dass sich einiges ändern wird und muss. Vieles, was uns in der Vergangenheit lieb und teuer war, wird es nicht mehr geben können.

Fakt für die Zukunft ist:

Deutlich weniger Personal und deutlich weniger Finanzen in der Kirche.

Das wirft dann Fragen auf:

Wenn es weniger Hauptamtliche vor Ort gibt, z.B. Pfarrer und Pfarrfrauen,

dann lässt oft auch die Bindekraft zu den Ehrenamtlichen nach. Wer wirbt dann um die Freiwilligen vor Ort? Wer ist dann noch das Gesicht für Kirche? Die Distanz wird dann noch größer, als sie jetzt schon ist. Weniger Besuche zu Hause heißt manchmal auch weniger Gegenbesuch in der Kirche. Vieles bedingt sich, weil wir als Menschen eben auch vom Kontakt zu den Menschen leben.

Was „erwartet“ nun unsere Gemeinden in den nächsten Jahren?

Realistisch:

Haushalten mit dem Vorhandenen. Überlegen, was die wirklich zentralen Aufgaben einer Kirchengemeinde sind. Bereit sein für noch mehr Zusammenarbeit in der Region (was wir auch schon begonnen haben), noch mehr ökumenisch denken und handeln.

Gleichzeitig geht das aber nur, wenn der gelebte Glaube auch Spaß macht, einem Halt gibt, einen Sinn im Leben vermittelt. Dazu aber braucht es die Hoffnung auf die „Dezemberrevolution Jesu Christi“.

Siehe Dein König kommt zu Dir.

Hofft auch Ihr

Martin Voß,

Ihr Pfarrer und Vertretung für Castell



Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.
(2. Petrus 3,13)



Wussten Sie schon, dass...

- aus den Erntegaben in diesem Jahr ein **Eintopf** gekocht wurde und die ganze Gemeinde zum gemeinsamen Essen im Gemeindehaus eingeladen war? Es war schön, dass 60 Personen gekommen waren und insgesamt **Spenden in Höhe von 350,00 Euro** für die Aktion „Brot für die Welt“ gegeben wurden.
- unser Dekanat am **Reformationstag**, dem **31. Oktober 2024** um **19:00 Uhr** eine **Musikalische Andacht** in der **Casteller Kirche** feiern und anschließend im Gemeindehaus der **Jahresempfang des Dekanats Castell** stattfinden wird? Herzliche Einladung an alle.
- alle Gemeindeglieder sehr herzlich zum **Gemeindeabend am 4.11.2024** ins Gemeindehaus eingeladen sind? Nähere Informationen weiter hinten.
- wir am **Buß- und Betttag** (20.11.) nur noch am Abend um 19:00 Uhr in Castell Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl feiern werden?
- wir im Gottesdienst am **Ewigkeits- / Totensonntag** (24.11.) unserer Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedenken, ihre Namen vor Gott bringen und sie in die Fürbitten einschließen wollen? Die Angehörigen unserer Verstorbenen sind besonders herzlich dazu eingeladen.
- am **Nachmittag des Totensonntags** auf unseren Friedhöfen um 14:00 Uhr in Greuth, 14:30 Uhr in Wüstenfelden und 15:00 Uhr in Castell Andachten stattfinden werden? Herzliche Einladung dazu.
- es weiterhin das **Bibelgespräch** mit Ernst Klein, Pfarrer i.R. gibt? Unter dem Motto „**Meine Bibel lesen & verstehen**“ sind alle Interessierten eingeladen in der Bibel zu lesen, darüber nachzudenken und zu reden. Merken Sie sich bitte folgende **Termine** vor: **Freitag 29.11./ 20.12. und 24.01.25** jeweils **19:30 Uhr** im Gemeindehaus.
- am 30.11.2024 wieder ein „**Frauenfrühstück**“ im Gemeindehaus stattfinden wird? Nähere Infos weiter hinten.
- es in der Adventszeit drei **Adventsandachten in der Kirche in Castell** geben wird, zu denen alle drei Dörfer eingeladen sind? Termine 4.12./ 11.12. und 18.12.2024.
- im Gottesdienst am **2. Advent** (8. Dez.) unsere **8 neuen Präparandinnen und Präparanden** sich der Gemeinde vorstellen werden?.

- am 20. Oktober ein **neuer Kirchenvorstand** gewählt wurde und dieser am **3. Advent** (15. Dez.) im Gottesdienst in Greuth ins Amt eingeführt wird?
- unsere **Gottesdienste** ab dem 12. Januar 2024 bis voraussichtlich zum 16. März 2024 in der Regel **im Gemeindehaus** stattfinden werden?
- es jetzt an jedem 2. Sonntag im Monat die **Gottesdienstform „Kinderleicht und Segensreich“** geben wird? Nächste Termine: 10.11./ 8.12. und 12.01.
- weiterhin an **jedem 3. Sonntag im Monat nur noch in Greuth um 10.00 Uhr Gottesdienst** sein wird? Für Mitfahrgelegenheiten treffen wir uns um 9.45 Uhr an der Bushaltestelle in Castell oder Sie rufen bis zum Samstag vorher Ulrike v. Schultzendorff an (0160/8201136). Sie organisiert gerne auch Abholungen von zu Hause.
- es einen **Besuchsdienst für Kranke** in unserer Gemeinde gibt? Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bei Ulrike von Schultzendorff, unter Tel. 0160 / 8201136



Erinnerung an den GEMEINDEABEND am 4. November

Zeitenwende - Krisen und Vakanz als Chance

Auch unsere Kirche steht vor Veränderungen. Deshalb lädt der Kirchenvorstand alle - klein und groß, alt und jung - herzlich ein zu einem

Gemeindeabend am Montag, 4.11.24 um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus

Wir möchten die Zeit, in der unsere Pfarrstelle vakant ist, als Chance nutzen, um im Blick nach vorne mit Euch gemeinsam Kirche zu gestalten.

An diesem Abend ist Platz für:

- Gemeinschaft bei Getränken und Knabberereien
- neue Ideen
- Erwartungen an die Kirche (allgemein und in der eigenen Gemeinde)
- Kritik aber auch Lob



Hierzu steht in der Kirche eine Box bereit, in die ihr Eure Anliegen einwerfen könnt. Diese werden dann am Abend ebenfalls berücksichtigt, falls Ihr keine Zeit habt zu kommen oder lieber anonym bleiben wollt.

Wir freuen uns, möglichst viele von Euch persönlich an diesem Abend zu treffen, denn Kirche lebt von den Menschen, die sie gestalten und lebendig und vielseitig werden lässt.

Euer Kirchenvorstand Castell

Unsere Präpīs & Konfis stellen sich vor:



Im September startete ein neuer Präparandenkurs mit Pfarrer Hans Gernert aus Rehweiler. Die drei Konfirmandinnen haben sich der Präparandengruppe angeschlossen. So sind es insgesamt neun Mädchen und zwei Jungs. Den Pilgertag zum Schwanberg haben die meisten mitgemacht (s. anschließenden Bericht). Im Dekantsjugendgottesdienst in Rehweiler haben sie die Lieder mit Rhythmusinstrumenten begleitet und die Fürbitten übernommen.

Am 2. Advent werden sich die neuen Präparandinnen und Präparanden der Gemeinde im Gottesdienst vorstellen. Wir wünschen ihnen eine erlebnisreiche, gesegnete Zeit der Vorbereitung auf das Fest ihrer Konfirmation.

Ökumenischer Schwanberg-Pilgertag 2024

Ein Rückblick von Pfarrer Hans Gernert

Würde - eine unsichtbare Krone sichtbar machen

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Kor. 16, 14).

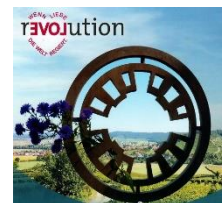
Liebe Leserin, lieber Leser,

ich lade Sie ein, den Pilgertag auf dem Schwanberg in Gedanken mitzugehen.



Unsere Gruppe mit jungen Leuten startete unter Leitung von Susanne Müller in der Kirche in Castell.

Das Wort Revolution enthält – rückwärts buchstabiert – das Wort love, Liebe. Ja, Liebe, die uneigennützig dem Leben dient, hat eine verändernde Kraft. Sie hält daran fest, dass jeder Mensch eine Würde hat und gleichsam ein Königskind ist. Um dies zu vertiefen gab es bei allen Pilgergruppen, die von verschiedenen Orten aus starteten, ein besonders Symbol. In Castell war es anfangs unter einem Tuch versteckt auf dem Taufstein: ein aus einem Balken geschnitzter Mensch mit Krone, der mit seiner rechten



Hand nach oben zeigt. Geschnitzt hat ihn der katholische Theologe und Künstler Ralf Knoblauch aus Bonn. Wie kam er dazu?

Am Anfang war ein Stück Treibholz aus dem Mittelmeer. Es fiel Ralf Knoblauch vor die Füße. Für ihn steckte ein König darin, den er im Lauf des Urlaubs von seinem überflüssigen Holz befreite. - Viele Könige hat er seither geschnitzt aus alten Eichenbalken, die früher in einem Fachwerk dienten, jeder für sich und doch miteinander verbunden. Ganz ähnlich entstehen die Königinnen und Könige: Jeder und jede für sich, mit der eigenen Geschichte und der eigenen Würde. Die Königsskulpturen sind für Knoblauch ein Symbol für die unantastbare Würde des Menschen und seit vielen Jahren sein Lebensthema. So finden sich diese Holzskulpturen inzwischen weltweit dort, wo die Würde des Menschen auf dem Spiel steht oder bedroht wird.



Für mich war es berührend, wie die Präparanden und Konfirmanden den nicht leichten König trugen, entweder gemeinsam oder auch allein, zärtlich mit den Armen umschlungen. Ich denke, sie haben die Würde gespürt, die der Künstler der Figur gegeben hat – und sie sind darin ihrer eigenen Würde begegnet. Diese Würde zu schützen ist eine staatliche Aufgabe, aber auch ein Auftrag an uns alle. An drei weiteren Stationen (am Kugelspiel, im Wald und beim Mausoleum) ging es darum, was Liebe in unserem Leben zum Blühen gebracht hat und wie wir selbst eine Haltung des Liebens praktizieren können. Im

Schlosspark wurde dann nach einer Stärkung mit allen Pilgergruppen ein Abschlussgottesdienst gefeiert. Jede Gruppe hatte einen individuellen König bzw. eine Königin auf den Schwanberg hinaufgetragen. Ein einprägsames Bild für das Unterwegssein und Ankommen an einem guten Ziel, wenn die Würde eines jeden Menschen geachtet wird.

Weihnachten steht vor der Tür. Da geht es nicht zuletzt um die Würde eines jeden Menschen: Gott wird Mensch und Königs-, ja Gotteskinder werden wir.

Hans Gernert





----- **Geburtstag feiern** -----

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden hier
keine Angaben gemacht**



***Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen Gottes Segen
für ein schönes neues Lebensjahr.***

Falls Sie mit der Veröffentlichung Ihres Namens und Geburtstags in den
„Kirchliche Nachrichten“ **nicht** einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit.
Diese Daten werden nur für kirchengemeindliche Zwecke erhoben.

Aus den Kirchenbüchern

Getauft wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden hier keine Angaben gemacht

Getraut wurden:

Beerdigt wurde:



ERGEBNIS Kirchenvorstandswahl 2024

Am 20. Oktober war die Wahl unseres neuen Kirchenvorstandes. Gewählt wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

Michael Bastert, Stefan Gegner, Jutta Herrmann, Michaela Kaul, Birgit Scheller

Im erweiterten Kirchenvorstand (Ersatzleute) sind:

Claudia Dittrich, Sebastian Güth, Claudia Krug, Jens Oertel, Georg Schwarz, Ulrike von Schultendorff, Nicole Wintrich.

In seiner konstituierenden Sitzung wird aus dem erweiterten Kirchenvorstand noch ein Mitglied in den Kirchenvorstand berufen. Das endgültige Ergebnis wird danach bekannt gegeben.

Die Wahlbeteiligung lag in unserer Kirchengemeinde bei stolzen 53,3% und zeigt das Interesse und Engagement der Gemeindemitglieder an der Mitgestaltung unserer Kirche.

Der neue Kirchenvorstand wird am Sonntag, 3. Advent im Gottesdienst um 10 Uhr in Greuth eingeführt und verpflichtet.

Er trägt die Verantwortung für die strategische Ausrichtung der Gemeinde, Personalentscheidungen und die Gestaltung des Gemeindelebens. Das Engagement des Kirchenvorstands ist ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der kirchlichen Gemeinschaft und zur Förderung des christlichen Glaubens.

Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Bereitschaft sich für unsere Kirchengemeinde zu engagieren und Ihnen allen, die Sie mit Ihrer Stimmabgabe gezeigt haben, dass Ihnen unsere Gemeinde am Herzen liegt.

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

(Änderungen vorbehalten)

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst / Veranstaltung	Liturg
Reformationstag 31.10.	19:00	Castell	Musikalische Andacht zum Reformations- tag, anschließend Empfang	Martin Voß, Pfr.
23.So.n.Trin. 03.11.	09:30	Castell	Gottesdienst mit Hl. AM	Sabine Heumüller, Präd.
Dritt.l.So.d.Kj. 10.11.	10:00	Castell	Kinderleicht und Segensreich 	Martin Voß, Pfr.
Vorletz.t So.d.Kj. 17.11.	10:00	Greuth	Gottesdienst zum Volkstrauertag, anschlie- ßend Kundgebung auf dem Friedhof	Sabine Heumüller, Präd.
Buß-u. Betttag 20.11.	19:00	Castell	Gottesdienst mit Beichte und Hl. AM	Ingrid von Wietersheim, Präd
Ewigkeitssonntag 24.11.	9:30	Castell	Gottesdienst mit Totengedenken	Sr. Ruth, CCR
	14:00 14:30 15:00	Greuth Wüstenfelden Castell	Friedhofsandachten	Günther Klöss-Schuster, Pfr.
1. Advent 01.12.	9:30	Castell	Gottesdienst mit Hl. AM	Rainer Brandt, Pfr.i.R.
Mittwoch 04.12.	19:30	Castell	Adventsandacht für alle Dörfer	Ingrid von Wietersheim, Präd
2. Advent 08.12.	10:00	Castell	Kinderleicht und Segensreich mit Vorstellung der neuen Präpis 	Hans Gernert, Pfr.
Mittwoch 11.12.	19:30	Castell	Adventsandacht für alle Dörfer	Ingrid von Wietersheim, Präd
3. Advent 15.12.	10:00	Greuth	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstands	Martin Voß, Pfr.
Mittwoch 18.12.	19:30	Castell	Adventsandacht für alle Dörfer	Ingrid von Wietersheim, Präd

4. Advent 22.12.	9:30	Castell	Musikalischer Gottesdienst		Ernst Klein, Pfr.i.R.
Heilig Abend 24.12	15:30	Castell	Familiengottesdienst		Ernst Klein, Pfr.i.R.
	18:30	Castell	Christvesper		Sabine Heumüller, Präd
1. Christtag 25.12.	09:30	Castell	Gottesdienst mit Hl. AM		Martin Voß, Pfr.
2. Christtag 26.12.	10:00	Greuth	Gottesdienst mit Hl. AM		???
1.So.n. Christfest 29.12.	---	----	kein Gottesdienst		
Altjahresabend 31.12.	17:00	Greuth	Gottesdienst		Ernst Klein, Pfr.i.R.
	18:00	Castell	Gottesdienst		Ingrid von Wietersheim, Präd
Neujahr 01.01.	17:00	Castell	Gottesdienst		Martin Oeters, Pfr. i.R.
2.So.n. Christfest 05.01.	09:30	Castell	Gottesdienst mit Hl. AM		Martin Oeters, Pfr. i.R.
Epiphantias 06.01.	09:30	Castell	Gottesdienst		Martin Voß, Pfr.
1. So.n.Epiph. 12.01.	10:00	Gemeindehaus	Kinderleicht und Segensreich mit Bibliolog		Rainer Brand, Pfr. i.R.
2. So.n.Epiph. 19.01.	10:00	Greuth	Gottesdienst		Hanspeter Kern, Dekan i.R.
3. So.n.Epiph. 26.01.	9:30	Gemeindehaus	Gottesdienst		Tilman Schneider, Pfr.
letzt. So.n.Epiph. 02.02.	9:30	Gemeindehaus	Gottesdienst mit Hl. AM		Martin Oeters, Pfr. i.R.
4.So.Passionsz. 09.02.	10:00	Gemeindehaus	Kinderleicht und Segensreich		Martin Voß, Pfr.

Monatsspruch Dezember 2024

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!
(Jesaja 60,1)

Brot
für die Welt

Wandel säen.

So heißt auch das Motto der 66. Aktion Brot für die Welt

Die **Aktion Brot für die Welt** läuft ab dem 1. Advent. Spendentüten und Überweisungsträger liegen dem Gemeindebrief bei.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Spende!

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. (Für Spenden bis 300,00 Euro gilt der Kontoauszug als Beleg für das Finanzamt).

Fast 800 Millionen Menschen auf der Welt leiden Hunger. Eine unfassbare Zahl! Eigentlich könnte unsere Erde alle Menschen ernähren. Es liegt vor allem an Kriegen und bewaffneten Konflikten, dass jede und jeder Zehnte nicht satt wird. Und an der menschengemachten Klimakrise, die zur Folge hat, dass weltweit Ernten durch anhaltende Dürren, Stürme oder Überschwemmungen zerstört werden. Verantwortlich ist aber auch unser globales Ernährungssystem, das weder nachhaltig noch fair ist. Im Gegenteil: Es schadet der Umwelt und dem Menschen. Es begünstigt nicht die kleinbäuerliche, sondern die industrielle Landwirtschaft.

„Wandel säen“ lautet deshalb das **Motto der 66. Aktion** von Brot für die Welt. Denn wir sind davon überzeugt: Eine Umkehr ist nötig. Wir brauchen ein weltweites Ernährungssystem, das an den Bedürfnissen aller Menschen, egal wo sie leben, ausgerichtet ist.

Werden auch Sie aktiv bei der 66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025
Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Kirchengemeinde Castell

IBAN: DE59 7906 9001 0001 9366 11

BIC: GENODEF1WED

Verwendungszweck: Spende Brot für die Welt



ADVENTSMARKT IM SCHLOSSPARK

Am 3. Adventswochenende, Sa. 14. und So. 15. Dezember findet im Schlosspark (in und um die Reithalle) der **Casteller Adventsmarkt** statt. Auch die Kirchengemeinde ist mit einem Stand vertreten, an dem Sie Bücher, Losungen und Kalender erwerben können.

Der Erlös kommt dem Kinderhospiz in Hermannstadt zugute.

KIRCHGELD 2024

Zum Ende des Jahres möchten wir allen herzlich danken, die das Kirchgeld 2024 bereits überwiesen haben und alle anderen noch einmal um Entrichtung des Kirchgeldes 2024 bitten, das für die Deckung der hohen Heiz- und Stromkosten sowie für die Deckung des Allgemeinen Haushalts verwendet werden soll. Wir freuen uns auch über eine (zusätzliche) Spende. Anhand der Tabelle können Sie sich selbst einstufen. **Herzlichen Dank im Voraus!**

Kirchgeldtabelle 2024

Jährliches Bruttoeinkommen	Monatliches Bruttoeinkommen	KIRCHGELD
11.604 – 24.999 €	967 – 2.083 €	10,--€
25.000 – 39.999 €	2.084 – 3.333 €	25,--€
40.000 – 54.999 €	3.334 – 4.583 €	45,--€
55.000 – 69.999 €	4.584 – 5.833 €	70,--€
über 70.000 €	über 5.834 €	100,--€

Ihre Überweisung erbitten wir auf folgendes Konto:
Kirchengemeinde Castell, IBAN: DE59 7906 9001 0001 9366 11
Verwendungszweck: Kirchgeld 2024 (+ Spende)

WEIHNACHTSSPENDENAKTION für das Kinderhospiz in Hermannstadt / Rumänien

Seit einigen Jahren unterstützt die Kirchengemeinde Castell das Kinderhospiz in Hermannstadt, das einzige in Rumänien. Wenn auch Sie Kindern im Kinderhospiz Hermannstadt helfen möchten, freuen wir uns über eine Spende an:

Kirchengemeinde Castell, **DE59 7906 9001 0001 9366 11**

Verwendungszweck: **Kinderhospiz.**

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.
Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!



----- *Veranstaltungen und Termine* -----

Seniorenkreis und -fahrten:

Infos zu geplanten Fahrten und Treffen finden Sie im Amtsblatt der Gemeinde unter Abtswind.



Veranstaltungen im Dekanat und darüber hinaus:

Evangelische Jugend Castell / Markt Einersheim

Auch im Jahr 2025 wird es wieder Music & Message Jugendgottesdienste geben

Sobald die Termine feststehen findet ihr diese unter www.ej-meica.de



Frauenfrühstück in Castell

Die Frauenbeauftragten des Dekanats Castell laden alle Frauen ganz herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück und Vortrag ein:

Samstag, **30.11.2024, 9.00-11.30 Uhr** im Gemeindehaus Castell

Thema: „Mutig leben in unsicheren Zeiten“

Die Referentin **Edeltraud Schramm** (Jahrgang 1957) ist Erzieherin i. R.. Sie hat jenseits ihres Berufes verschiedene Ausbildungen absolviert, z.B. in Exerzitienbegleitung und war über viele Jahre am Schwanberg in den entsprechenden Seminaren tätig. Auch als geistliche Begleiterin ist sie für Menschen in der Region ansprechbar. Mit ihrem Mann lebt Sie seit dessen Ruhestand als Pfarrer in Volkach.

Bitte melden Sie sich bis zum 25.11.2024 bei einer der unten genannten Dekanatsfrauenbeauftragten an. Kostenbeitrag: 7,00 EUR.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen:

Renate Adami, Annette Prechtel, Gerda Sturm (09556 610) Ursula Stühler

🎵 **Konzerte auf dem Schwanberg** 🎵

„... will ihm zeigen mein Heil“

Konzert mit dem Choro Cantiamo Erlangen

Samstag, 16. November 2024, 19.30 Uhr

Adventliches Kirchenkonzert

Samstag, 21. Dezember 2024, 16:00 Uhr

Neujahrskonzert

Mittwoch, 01. Januar 2025, 19.30 Uhr

Alle Konzerte in der St. Michaelskirche am Schwanberg

Kontakt: Sr. Dorothea Kraus, Tel. 09323/32207; dkrauss@ccr-schwanberg.de

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf der Website

www.kloster-schwanberg.de und in der Presse.

Der CVJM Haag lädt ein:

Folgende Veranstaltungen finden im CVJM-Haus in Haag statt:

Mittendrin-Gottesdienste

So. 3. Nov./ So. 17. Nov./ So. 01. Dez. jeweils um 11.00 Uhr

Der andere Gottesdienst mit Band und Lobpreis. (Kinderprogramm parallel)
Danach gibt es Snacks, Getränke und Zeit für gute Gespräche!

Weitere Infos unter: www.cvjm-haag.de



Infos aus dem Dekanat:

Fotos und Texte: Hans Gernert

Von Zeilitzheim nach Coburg



Am 21. Juli 2024 wurde **Pfarrerin Victoria Fleck** nach achtjährigem Dienst in Zeilitzheim verabschiedet. Der zentrale Gedanke ihrer Abschiedspredigt war die Suche nach dem Fixstern unseres Lebens, Jesus Christus. Im September wurde sie als Pfarrerin in Teilzeit in St. Moriz in Coburg eingeführt.

Abschied von Esther Meist



Am 15.9.2024 wurde Esther Meist nach gut 13 Jahren als Pfarrerin von Wiesenbronn verabschiedet. Krankheitsbedingt wurde sie in den Ruhestand versetzt.

Über ihre Predigt stellte sie ein Zitat aus einem Cartoon: „Eines Tages“, so sagt Charly Brown zu seinem Hund Snoopy, „eines Tages werden wir alle sterben.“ „Stimmt!“, antwortet Snoopy. „Aber an allen anderen Tagen nicht!“ Den Titel des Psalms 16 „Ein goldenes Kleinod“ griff sie auf und verband ihn mit einem Schatzkästchen, das sich in ihrer Wiesenbronner Zeit weiter mit Kostbarkeiten gefüllt habe. Sie hätte sich ihren Abschied anders gewünscht. Wenn es die Gesundheit wieder erlaube, hat sie die Möglichkeit wieder in den Beruf einzusteigen. Etliche Grußredner verstärkten diesen Wunsch und diese Hoffnung.

Abtswinder Pfarrhaus zu mieten

Die beiden Kirchengemeinden Wiesenbronn und Abtswind sind als ganze Pfarrstelle mit Sitz in Wiesenbronn ausgeschrieben und bilden künftig eine Pfarrei. Das Pfarrhaus in Abtswind kann ab sofort gemietet werden. Mietinteressenten können sich an das Pfarramt Rehweiler, Tel. 09556/318 wenden.

Partnerschaft mit dem Senior-Flierl-Seminar in Logaweng

Am 10.9.2024 lud Mission EineWelt zu einer Begegnung ein mit Pastor Giesa Panpan, dem Abteilungsleiter aller theologischen Einrichtungen der Evang.-Luth. Kirche in Papua-Neuguinea. Er ist ausgebildeter Lehrer und Theologe und auch für Logaweng zuständig.



Lorraine Singin (zwischen der Dekanatsbeauftragten Ruth Niedermüller und Ehepaar Gernert) verwaltet die Spendengelder im Projektbüro in Lae. Es war gut, sie

kennenzulernen und offene Fragen zu klären. Dankbarkeit spürte man aus den Worten von Pastor Panpan: „Wir sind Zeugen eurer Arbeit. Eure Bemühungen waren nicht umsonst. Wir sind die Früchte von eurem Pflanzen.“

Fotos und Text: Hans Gernert

Schauen Sie doch mal auf der Homepage des Dekanats vorbei! Dort gibt es unter Mission und Partnerschaft viele interessante Infos und Videos zu Logaweng

www.dekanat-castell.de/mission-und-partnerschaft-0/mission-logaweng

oder einfach den QR-Code scannen....



Monatsspruch Januar 2025

Jesus Christus spricht:

Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

(Lukas 6,27-28)

Jahreslosung 2025



Allgemeine Vertretungsregelung für die Kirchengemeinde Castell während der Vakanz

Pfarramtsvertretung:

Pfarrer Martin Voß, Prichsenstadt Tel. 09383 7190

Email: Martin.Voss@elkb.de

Für Taufen und Trauungen: Pfarrer Martin Voß, s. oben.

Für Aussegnungen / Beerdigungen / Seelsorge:

Pfarrer Martin Fromm, Rüdenhausen Tel. 09383 345

Email: Martin.Fromm@elkb.de

----- **Feststehende Termine** -----

(während der Ferien nach Absprache)

Dienstag: 19.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche/ Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch: 19.30 Uhr Kirchenchor
Donnerstag: 17.00 Uhr Konfirmanden/Präparandenunterricht
19.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche/ Gemeindehaus



Bitte beachten Sie auch unsere Mitteilungen im Amtsblatt,
die Aushänge in und an der Kirche und die Abkündigungen.

Informationen / Adressen

Evang. - Luth. Pfarramt / Dekanat Castell

Kirchplatz 3, 97355 Castell

Tel.: 09325 97970 - E-Mail: dekanat.castell@elkb.de

Internet: www.dekanat-castell.de



Bürozeiten: wegen Krankheit ist das Büro aktuell nicht regelmäßig besetzt.
Kontaktaufnahme am besten per Mail. Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Stellv. Dekan Martin Voß, Tel.: 09325/9797-0 bzw. 09383/7190;

E-mail: martin.voss@elkb.de

Bankverbindung: Evang.- Luth. Kirchengemeinde Castell (für Kirchgeld und Spenden): IBAN: DE59 7906 9001 0001 9366 11; BIC: GENODEF1WED

Gemeindehaus u. Kirche betreffend: Auskunft im Dekanatsbüro, Tel. 09325/97970

Kindergarten: Tel.: 09325/6699

Diakoniestationen: Markt Einersheim: 09326-9795820; Kitzingen: 09321-13520